



Speedarena Trophy

Sprint + Team Rennen

Ausschreibung 2020

AUSSCHREIBUNG

Leihkart Veranstaltung / Sodi Sportleihkart SR4 mit Gewichtsausgleich / Motor 306 ccm
Briggs & Stratton modifiziert

<https://www.sodikart.com/de-de/karts/rental/sr4-29.html>

Mindestteilnehmerzahl: 15 Teams. Maximalteilnehmerzahl: 30 Teams.

TERMINE

19.07.2020 2h Team + Sprint

09.08.2020 2h Team + Sprint

29.08.2020 4h Team + Sprint

12.09.2020 10h Team

27.09.2020 2h Team + Sprint

26.10.2020 2h Team + Sprint

Die oben angeführten Termine können durch andere ersetzt werden. Der Veranstalter behält sich vor, Termine ohne Regressansprüche abzusagen.

Bei einer Absage wird jedoch bereits bezahlter Beitrag retourniert.

VERANSTALTER

Veranstalter Speedarena, Gewerbepark 29, 7471 Rechnitz

Telefon Tel. 03363 / 79 556

E-Mail office@speedarena.at

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anzahl der Fahrer/Innen

Pro Veranstaltung 2 - 4 Fahrer/Innen. 10 Stunden Rennen 2 – 8 Fahrer/Innen.

Die Fahrer dürfen nur im genannten Team eingesetzt werden.

Teilnahmeberechtigt sind alle Fahrer/Innen die das 16. Lebensjahr bereits vollendet haben.

Teamchef

Jedes Team muss einen Teamchef nennen. An die offizielle Adresse des Teamchefs werden finanzielle Angelegenheiten, Ausschreibungen, Durchführungsbestimmungen, Bekanntgabe von Terminänderungen etc. geschickt. Der Teamchef verpflichtet sich alle erhaltenen Informationen an die übrigen Teammitglieder weiterzuleiten!

Jeder Fahrer bzw. Teamchef muss die Anmeldung unterschreiben. Alle Teammitglieder haften für die Einhaltung der Sportgesetze und für die finanziellen Forderungen. Im Wechselzonen-, Tank- und Anzeigebereich dürfen sich nur Mitglieder aufhalten, die bei der Veranstaltung angemeldet sind!

Nenngeld

Sprint Team 2h Rennen Euro 240 pro Team

Sprint Team 4h Rennen Euro 360 pro Team

Team 10h Rennen Euro 600 pro Team

Trainings nach erfolgter Anmeldung vor den Rennterminen sind jederzeit möglich. Hier gilt ein Sonderpreis von 1 Euro pro Minute Fahrzeit. Hier wird auch mit den Sodi SR4 Karts gefahren, die nur bei den Rennen gefahren werden.

Teams die eine Jahresnennung für alle 6 Rennen abgeben, erhalten 10% Rabatt auf die oben angeführten Preise.

Alle Preise inkl. MwSt.

STRECKE

Gefahren wird ausschließlich auf der Strecke Speedarena Rechnitz, die den Bestimmungen laut AMF und CIK-FIA für Rennen von 4-Takt Go-Karts entspricht, und für die eine gültige Streckenabnahme vorliegt.

ALLGEMEINES REGLEMENT

Alles, was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten! Missachtung des allgemeinen Reglements wird durch die Rennleitung geahndet und kann bis zum Ausschluss des Teams führen.

RENNORDNUNG

Training / Qualifying

Sämtliche freien Trainings finden laut Zeitplan statt.

Das Qualifying (Zeittraining) dauert 5 Minuten. Die schnellste Runde, die der jeweilige Fahrer im 5 Minuten dauernden Zeittraining fährt, wird gewertet und bestimmt die Startaufstellung. Der Fahrer mit der schnellsten Runde bekommt die Pole Position, danach kommt der Zweitschnellste, usw. Erzielen zwei oder mehrere Fahrer die exakt idente Rundenzeit, dann ist jener Fahrer besser platziert, der die Zeit als erster gefahren ist. Wenn ein Team am Qualifying nicht teilnimmt, dann muss es von der letzten Startposition aus ins Rennen gehen. Nehmen mehrere Teams nicht am Qualifying teil, erfolgt die Reihung dieser Teams am Ende des Feldes per Los.

Sprint

Das Sprintrennen dauert 10 Minuten. Nach Ende des Qualifyings werden die Go-Karts im Vorstartbereich (Gegengerade) angehalten. Wenn das letzte Kart der Qualifying Session die Ziellinie (Zielflagge) überfahren hat wird die Boxen Ein- und Ausfahrt wieder gesperrt. Bei den **Sprintrennen** müssen mindestens 2 - 4 Fahrer zum Einsatz kommen kein Fahrer darf zwei Sprints hintereinander fahren. Jeder Fahrer darf **maximal 2 Sprints** fahren - gilt auch bei Verletzung eines Fahrers! Hier kann ein Ersatzfahrer der am offiziellen Training teilgenommen hat nachnominiert werden. Die Ergebnisse der Sprints ergeben die Startaufstellung für die Teamrennen.

Fahrerwechsel / Zeitlimits

Für die Teamrennen 2., 4., Stunden Rennen werden die einzelnen Turns vorgegeben. 2h, 4h Rennen Wechsel alle 15 Minuten. Beim 10h Rennen ist der Fahrerwechsel freigegeben. Verpflichtend ist ein Tankstopp und Kartwechsel alle 2 Stunden. Während dem Tankstopp und Kartwechsel ist kein Fahrerwechsel erlaubt. Es sind Pflichtwechsel durchzuführen unabhängig ob schon vorher gewechselt wurde. Kein Fahrer darf zwei Turns unmittelbar hintereinander fahren. 2 - 4 verschiedene Fahrer müssen mindestens zum Einsatz kommen. Wechselzeit 5 Minuten. Bei allen Rennen sind die Fahrerwechsel ausschließlich in der jeweils zugewiesenen Wechselzone durchzuführen. Die Wechselzeiten dürfen nicht überschritten werden. Bei Überschreitung der Wechselzeit wird eine Stop & Go Strafe ausgesprochen.

Der Fahrerwechsel darf erst nachdem das Kart zum Stillstand gekommen ist erfolgen. Vor dem Fahrerwechsel und dem Tankstopp, muss jedes Kart vor der Waage anhalten, nach Freigabe vom Rennleiter wird die Waage befahren um das Gesamtgewicht inkl. Fahrer zu ermitteln. Danach in die Wechsel oder Betankungszone einfahren. Während des Tankstopps ist es nicht erlaubt den Fahrer zu wechseln.

Beim Fahrerwechsel dürfen nur nachstehende Arbeiten durchgeführt werden:

Gewicht auflegen oder entfernen.

In der gesamten Boxengasse, Wechselzone und Betankungsbereich gilt Schrittgeschwindigkeit!

Start und Rennen

Für die Startaufstellung gibt es 2 Varianten:

Single-File (Sprintrennen)

Alle Go-Karts werden hintereinander aufgestellt und gehen in dieser Formation in die Einführungsrunde, wo strengstes Überholverbot herrscht. Der Start selbst erfolgt dann rollend. Ein Fehlverhalten im Rahmen der Startzeremonie wird von der Rennleitung mit einer Stop & Go-Strafe geahndet (ohne zusätzliche Zeitstrafe). Das Rennen wird mit Schwenken der Startflagge bzw. mit einem Ampelstart gestartet. Überholen ist erst ab der gelben Linie, die sich auf der Startzielgeraden befindet erlaubt.

Stehender Start (Teamrennen)

Die Go-Karts werden entweder hintereinander oder aber auch in Zweierreihen aufgestellt. Das Rennen wird mit Schwenken der Startflagge bzw. mit einem Ampelstart gestartet.

Prozedere beim Vorstart

Boxenausfahrt

Die Boxenausfahrt ist generell gesperrt und wird erst durch die Rennleitung vor dem Training, Qualifying oder Rennen geöffnet.

Vorstart-Bereich Strecke

Der Vorstartbereich ist ein im Infield (Gegengerade) der Rennstrecke befindlicher Platz der durch Streckenposten mit der roten Fahne gekennzeichnet wird. Dort finden sich die Teams nach dem Qualifying ein, um in die richtige Startformation gebracht zu werden.

Bei Beginn, des Startaufstellungs-Prozedere im Vorstart-Bereich ist die Boxenausfahrt gesperrt und wird dann erst wieder geöffnet wenn das Starterfeld zur Einführungsrunde die Boxenausfahrt passiert hat. Die in der Boxenausfahrt befindlichen Teams dürfen sich dann dem Starterfeld anschließen, aber auf keinen Fall die im Qualifying erzielten Positionen einnehmen.

Gewichtslimits

Das Mindestgewicht des Go-Karts inklusive Fahrer muss zu jeder Zeit des Rennens **255kg** betragen. Jeder Fahrer muss sich vorher bei der Waage anmelden, abwiegen und in das Datenblatt eintragen. Im Datenblatt wird festgehalten wie viel er zusätzliches Gewicht auflegen muss. Für weibliche Teilnehmer gilt ein Ladysbonus von 5KG.

Toleranz an der Waage ist 1KG.

Tankvorgang

Die Tankstelle muss wie am Zeitplan festgelegt angefahren werden und ein Tankvorgang eingehalten werden.

Der Tankbereich ist durch eine markierte Zone gekennzeichnet, vor dieser muss das Kart zum Stillstand kommen. Nachdem das Kart steht, muss der Fahrer austeigen! Erst wenn der Fahrer ausgestiegen ist, wird innerhalb der markierten Zone mit dem Betanken durch das Tankpersonal begonnen. Steigt der Fahrer nicht aus, kann mit dem Tankvorgang nicht begonnen werden.

Wenn das aufgetankte Kart die markierte Zone verlassen hat, kann das nächste Kart in diese Zone einfahren. Sollte die Tankstelle besetzt sein, muss sich der Fahrer mit seinem Kart anstellen und warten, bis die Tank-Zone frei ist. Die Tankstelle ist **2 Minuten vor und nach**

dem Fahrerwechsel **nicht** geöffnet. Mit vollem Tank ist eine Fahrzeit von 2 Stunden 15 Minuten möglich.

Fahrerwechsel in der Tank Zone sind verboten. Gewichte entfernen oder dazugeben ist **nur nach der Tankstelle erlaubt.** Während des Tankvorgangs dürfen in der Tank Zone, nur der jeweilige Fahrer und maximal ein Teammitglied anwesend sein. Den Anweisungen des Streckenpersonals, ist Folge zu leisten.

Boxengasse

Beim Einfahren in die Boxengasse, Vorstartbereich und Wechselzone, ist an der **Haltelinie vor der Waage** anzuhalten. Alle vier Räder müssen vor der Haltelinie zum Stillstand kommen! Ist das nicht der Fall, wird dies mit einer Stop & Go -Strafe geahndet. Ab hier gilt in der gesamten Boxengasse Schrittgeschwindigkeit. Sollte eine normale Schrittgeschwindigkeit nicht eingehalten werden, droht bei groben Vergehen eine Stop & Go Strafe.

Die Boxengasse (Fahrstreifen) sollte zu jeder Zeit unbedingt freigehalten werden, Missachtung nach Aufforderung durch den Rennleiter kann auch hier zu Sanktionen führen. Während der Fahrerwechsel, dürfen sich nur die beiden Fahrer in der Wechselzone aufhalten! Beim Fahrerwechsel muss das Kart stehen!

Disziplin

Flaggensignale der Streckenposten bzw. der Rennleitung sind besonders zu beachten. Bei Nichteinhaltung der Flaggensignale muss das Team mit einer Bestrafung und im Wiederholungsfall mit Ausschluss rechnen.

Es ist verboten, außerhalb der Rennstrecke und auf den Zufahrten zur Rennstrecke mit dem Kart zu fahren.

Flaggensignale

Die Teamführung ist verpflichtet, die Flaggensignale an jeden einzelnen Fahrer zur Kenntnis weiterzuleiten. Eine Übersicht ist in der Anlage beigefügt.

WERTUNG DER EINZELNEN RENNEN

Sieger des Rennens ist jenes Team oder Fahrer/in, welches nach Beendigung der Renndistanz die meisten Runden zurückgelegt hat. Alle nachfolgenden Teams oder Fahrer/in werden ebenfalls bei ihrem nächsten Überqueren der Ziellinie abgewunken, ohne Rücksicht auf die Zahl der zurückgelegten Runden. Fahrer/Innen mit gleicher Rundenzahl werden nach der Reihenfolge ihres Überfahrens der Ziellinie gewertet. In der Wertung entsprechend berücksichtigt werden auch jene Teams und Fahrer/innen, welche die Zielflagge nicht gesehen haben.

Für die **Gesamtwertung** der Rennserie, werden die Punkte aller Rennen zusammengezählt. Es gibt kein Streichresultat. Gesamtsieger der Serie ist jenes Team mit den meisten Punkten. Bei Punktegleichstand ist jenes Team besser platziert, das die bessere(n) Einzelplatzierung(en) aus den Rennen vorweisen kann.

Team Sprint Rennen / Langstrecken Rennen

01. Platz	25 Punkte	11. Platz	10 Punkte
02. Platz	22 Punkte	12. Platz	09 Punkte
03. Platz	20 Punkte	13. Platz	08 Punkte
04. Platz	18 Punkte	14. Platz	07 Punkte
05. Platz	16 Punkte	15. Platz	06 Punkte
06. Platz	15 Punkte	16. Platz	05 Punkte
07. Platz	14 Punkte	17. Platz	04 Punkte
08. Platz	13 Punkte	18. Platz	03 Punkte
09. Platz	12 Punkte	19. Platz	02 Punkte
10. Platz	11 Punkte	20. Platz	01 Punkte

Wertung Speedarena Cup 2020

Team Gesamtwertung Punkte für die Tageswertungen laut oben angeführten Schemas

Preise Speedarena Cup 2020

Die Teilnehmer, des Speedarena Cup erhalten Pokale, Medaillen, Gutscheine und Urkunden bei den jeweiligen Rennen.

STRAFEN KATALOG

Ausschluss

Kart entspricht bei technischer Überprüfung nicht dem Reglement. Jede Art von Manipulation vor, während und nach dem Rennen. Zusätze im Treibstoff. Extrem gefährliche Fahrweise.

Stop & Go-Strafen

Missachtung Aufruf zur Stop & Go-Strafe Kart kommt nicht innerhalb von 3 Runden nach Aufruf der Rennleitung/Streckenposten in die Box. Unterschreitung des Gewichtslimit während der Veranstaltung Überholen bei Gelb. Nichtbefolgung einer Weisung der Rennleitung. Überschreitung der Schrittgeschwindigkeit im Boxenbereich, bei groben Verstößen kann die Strafe auch auf bis zu drei Minuten ausgeweitet werden. Gefährliche Fahrweise, Stoßen, Abdrängen, etc.

Nach Ermessen der Rennleitung kann dies vorerst durch eine Verwarnung geahndet werden. Im Wiederholungsfall werden diese Vergehen durch Stop & Go-Strafen geahndet. Abkürzen der Rennstrecke, wenn sich daraus ein Vorteil ergibt. Wenn eine Zeitstrafe auf Grund zu kurzer verbleibender Renndauer nicht mehr angetreten werden kann, so wird pro Minute Strafzeit eine Runde von der absolvierten Gesamtdistanz abgezogen, diese Regelung gilt auch für ein fest-gestelltes Untergewicht bei der Schlusskontrolle.

Drive Through:

Es kann auch nur eine sogenannte Drive Through Strafe durch den Rennleiter ausgesprochen werden. Diese wird bei kleineren Vergehen eingesetzt, z.B.: Blaue Flagge wird ignoriert. Diese Strafe ist eine Durchfahrt durch die Strafzone mit einer kurzen Belehrung durch den Rennleiter.

Dieser Strafen Katalog erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und kann von der Rennleitung, sowohl die Art der Vergehen als auch die Dauer der Strafen betreffend, jederzeit ergänzt, abgeändert und erweitert werden. Auch können nach Rennende eventuelle Strafen, die vor Rennende nicht mehr exekutiert werden konnten, ausgesprochen werden.

FAHRERAUSRÜSTUNG

Jeder Fahrer ist verpflichtet, einen Vollvisier Helm und geschlossenes Schuhwerk zu verwenden. Handschuhe und Rippenschutz werden empfohlen.

Boxen-Funk ist während aller Wertungsläufe untersagt.

BALLAST

Ballast muss im Gewichtskasten im Kart mitgeführt werden, es ist ausdrücklich verboten den Ballast am Körper oder im Sitz mitzuführen!

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt mit dem separaten vollständig ausgefüllten Anmeldeformular, und der Überweisungsbestätigung. Die Formulare bitte einscannen und an office@speedarena.at übermitteln. Sie bekommen dann eine Teilnahmebestätigung von uns.

Flaggen

Während des Trainings und des Rennens können den Fahrern nachstehende Flaggensignale gezeigt werden, welche unbedingt befolgt werden müssen:



ROT-WEISS-ROT

Startflagge (entfällt bei Ampelstart)



ROT

Wird bei Rennabbruch auch von den Streckenposten gezeigt – sofort Geschwindigkeit reduzieren und zu dem vom Rennleiter angezeigten Platz fahren. Überholverbot, zum sofortigen Anhalten bereit sein. Kann auch zur Streckensperre verwendet werden.



SCHWARZ

In Verbindung mit einer Startnummer. Der Fahrer des Fahrzeuges mit dieser Startnummer muss sich unbedingt beim nächsten Passieren der Boxeneinfahrt bei einem vom Rennleiter angezeigten Platz einfinden



SCHWARZWEISS DIAGONAL GETEILT

In Verbindung mit einer Startnummer Verwarnung des Fahrers, des Fahrzeuges mit dieser Nummer für unsportliches Verhalten.



SCHWARZ ORANGE

In Verbindung mit einer Startnummer. Das Fahrzeug mit dieser Nummer hat ein technisches Gebrechen. Der Fahrer muss sich in der nächsten Runde in seiner Box einfinden.



GELB

Achtung Gefahr! Überholen vom Flaggenposten an verboten bis wieder die grüne Flagge gezeigt wird.

GELB DOPPELT GESCHWENKT

Besondere Gefahr! Geschwindigkeit reduzieren, da Gefahrenstelle vom Fahrer nicht einsehbar ist. Überholen verboten vom Flaggenposten bis wieder die grüne Flagge gezeigt wird.

GELB „SC“ SCHILD WEISS

Safety Car Phase, Geschwindigkeit drastisch reduzieren, strengstes Überholverbot! Ein langsam fahrendes Fahrzeug, Kranken- oder Einsatzwagen ist auf der Strecke unterwegs.



BLAU

Schnelleren Teilnehmer überholen lassen



GELB MIT ROTEN STREIFEN

Rutschige Piste (Öl oder Wasser auf der Bahn) Geschwindigkeit anpassen



GRÜN

Aufhebung einer Gefahrensituation, freie Fahrt.



SCHWARZWEISS KARIERT Ende des Rennens. Die vollständige Bedeutung aller Flaggensignale sind dem

Anhang „H“ des internationalen Sportgesetzes und dem Kart Reglement zu entnehmen.